

Teacher – 1.5 Years Post-Intervention Survey

In field: 07.05.2024 – 11.07.2024

Welcome

1. Willkommen zurück!

Vor etwa einem Jahr haben Sie an der **Family Life Study** über das Familienleben und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie teilgenommen. Wir möchten uns für Ihre Mühe und Zeit bedanken, wir wissen Ihre Antworten und Ihr Feedback sehr zu schätzen.

Heute möchten wir Sie bitten, an der **dritten Umfrage** teilzunehmen, um mehr über Ihre Erwartungen und Erfahrungen als **berufstätige Mutter** zu erfahren. Die heutige Umfrage dauert etwa **10-15 Minuten**. Unter allen Teilnehmenden, die die Umfrage vollständig ausfüllen, verlosen wir **5 Galaxus-Gutscheine** im Wert von je **300 CHF**.

Sollten Sie Bedenken oder Fragen zur Umfrage haben, wenden Sie sich bitte an unser Forschungsteam unter family@econ.uzh.ch.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Forschungsteam

Satisfaction/Feelings

Zunächst möchten wir etwas mehr über Ihre **Zufriedenheit** mit verschiedenen Bereichen Ihres Lebens erfahren.

2. Wie **zufrieden** sind Sie mit Ihrer derzeitigen Situation, in Bezug ...

[Randomized order]

- ... auf die **Qualität** der Zeit, die Sie mit Ihrer Familie verbringen?
- (If Partner = «Ja» in W1) ... auf Ihre **Partnerschaft**?
- ... auf das **Verständnis** Ihrer Freunde und Familie für die Herausforderungen, mit denen Sie als Mutter konfrontiert sind?
- ... darauf wie Sie es schaffen, Beruf und Familie miteinander zu **vereinbaren**.
- (If Partner = «Ja» in W1) ... auf die derzeitige **Aufteilung** der Haushalts- und Betreuungsaufgaben mit Ihrem/r Partner/in?
- ... auf die **Sinnhaftigkeit**, die Sie in Ihrer Arbeit sehen?
- ... auf Ihre persönliche **Work-Life-Balance**.
- ... auf die Zeit, die Sie für **sich selbst** haben.
- ... auf Ihre **individuelle** finanzielle Situation.

Sehr unzufrieden; Eher unzufrieden; Weder noch; Eher zufrieden; Sehr zufrieden

3. Als nächstes möchten wir gerne wissen, wie Sie sich im **letzten Monat** gefühlt haben. **Im letzten Monat, wie oft** haben Sie...

[Randomized order]

- ... sich wegen eines **unerwarteten** Ereignisses **geärgert**?
- ... das Gefühl gehabt, dass Sie die **wichtigen Dinge** in Ihrem Leben **nicht kontrollieren** können?

- ... sich **nervös** und **gestresst** gefühlt?
- ... sich sicher gefühlt, dass Sie Ihre persönlichen **Herausforderungen bewältigen** können?
- ... das Gefühl gehabt, dass die **Dinge** so laufen, **wie Sie es wollen**?
- ... das Gefühl gehabt, dass Sie mit all den **Dingen**, die Sie tun müssen, **nicht fertig** werden können?
- ... das Gefühl gehabt, die **Herausforderungen** in Ihrem Leben **in den Griff bekommen zu haben**?
- ... das Gefühl gehabt, dass Sie die **Dinge im Griff haben**?
- ... sich über **Dinge geärgert**, die **ausserhalb Ihrer Kontrolle** lagen?
- ... das Gefühl gehabt, dass sich die **Probleme** so sehr **auftürmen**, dass Sie sie **nicht bewältigen** können?

Nie; Fast nie; Manchmal; Oft; Sehr oft

4. Wie fühlen Sie sich in diesem Moment, wenn Sie an die **Zukunft** denken?
Bitte wählen Sie alle Gefühle, die zutreffen.

[Randomized order, «Keines der oben genannten» always last; multiple answers are possible]

Wütend; Ängstlich; Hoffnungsvoll; Entmutigt; Glücklich; Motiviert; Keines der oben genannten

Perceived differences in ease to cope with work life and private life

Denken Sie nun bitte an Ihr Arbeits- und Privatleben und daran, wie sich die Dinge im Vergleich zu früheren Schuljahren entwickeln.

5. Haben Sie das Gefühl, dass es in diesem Schuljahr **einfacher oder schwieriger** war:

[Randomized order]

- **Beruf** und **Familie** unter **einen Hut** bringen.
- (If Partner = «Ja» in W1) Die **Aufgaben** im Haushalt mit Ihrem/r **Partner/in** zu **koordinieren**.
- Sich mit Ihren **Kolleg/innen** in der Schule **abzustimmen**.
- Alle **Aufgaben** im **Arbeitsalltag** zu Ihrer Zufriedenheit zu **erfüllen**.
- Alle **Aufgaben** im täglichen **Privatleben** zu Ihrer Zufriedenheit zu **erfüllen**.
- Eine **enge Beziehung zu Ihrem Kind/Ihren Kindern** aufrechtzuerhalten.
- Sich über den **Beschäftigungsgrad**, den Sie im **nächsten Schuljahr** haben möchten, **klar zu werden**.
- Die **Kinderbetreuung** während Ihrer Arbeitszeit zu **organisieren**.
- (If Partner = «Ja» in W1) Sich mit Ihrem/r **Partner/in** **abzustimmen**.

Viel schwieriger; Schwieriger; Weder noch; Einfacher; Viel einfacher

Channels of Adjustment

6. Welche Art(en) der **Kinderbetreuung** nutzen Sie derzeit, wenn Sie arbeiten?
Bitte wählen sie alle zutreffenden aus. [Multiple answers are possible]

Kinderkrippe (Kita); "Tagesmutter»/Babysitter/Nanny; (If Partner = «Ja» in W1) Partner/in; Grosseltern/Verwandte/Freunde; Tagesstruktur/Hort; Meine Kinder sind alt genug, um auf sich selbst aufzupassen; Sonstige: [Inline Textfeld]; Keine

7. Geben Sie bitte für jede von Ihnen genutzte Kinderbetreuungsform an, **wie viele Halbtage** Sie diese in einer typischen Arbeitswoche in Anspruch nehmen.

(Choices selected at 6 are displayed)

- *Kinderkrippe (Kita): [Dropdown 1(1)10]*
- *"Tagesmutter»/Babysitter/Nanny: [Dropdown 1(1)10]*
- *Partner/in: [Dropdown 1(1)10]*
- *Grosseltern/Verwandte/Freunde: [Dropdown 1(1)10]*
- *Tagesstruktur/Hort: [Dropdown 1(1)10]*
- *Sonstige: [Dropdown 1(1)10]*

8. (If Partner = «Ja» in W1) Wie hoch ist der aktuelle **Beschäftigungsgrad Ihres/r Partners/in?**

[Slider 0(1)100]

9. (If Partner = «Ja» in W1) Wenn Sie hätten frei wählen können, welchen **Beschäftigungsgrad** hätten Sie sich für Ihren/r **Partner/in** im laufenden Jahr gewünscht?

[Slider 0(1)100]

10. Wie viel **persönliche Freizeit** haben Sie in einer normalen Schulwoche, um z. B. Sport zu treiben oder sich mit Freund/innen zu treffen?

Weniger als 1 Stunde; 1-2 Stunden; 3-4 Stunden; 5-6 Stunden; 7-8 Stunden; mehr als 8 Stunden

11. Haben Sie eine Haushaltshilfe/Reinigungskraft?

Nein; Ja

12. Haben Sie im letzten Jahr Ihren Arbeitgeber, den Kanton, in dem Sie arbeiten, oder die Anzahl der Schulen, an denen Sie arbeiten, **verändert?**

Nein; Ja

Takeaways

Wir sind fast am Ende der Umfrage angelangt. Wir würden gerne noch Ihre Meinung dazu hören, was die Teilnahme an der Studie für Sie persönlich bedeutet hat.

13. Haben Sie das Gefühl, dass Sie im Allgemeinen **etwas Nützliches** aus der **Teilnahme** an der Studie mitgenommen haben?

Überhaupt nicht; Nein; Weder noch; Ja; Ja, sehr viel

14. Haben Sie zum Schluss noch irgendwelche Kommentare, die Sie uns mitteilen möchten?

[Essay Textfeld]

15. END OF SURVEY. **Vielen Dank** für Ihre Teilnahme an der **Family Life Study!**